Objekt:	Venezuela: 1874
Museum:	Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
Sammlung:	Neuzeit, 19. Jh.
Inventarnummer:	18214023

Beschreibung

Das Münznominal Bolivar ist seit 1879 die Währungsbezeichnung Venezuelas. Sie ist benannt nach dem südamerikanischen Volkshelden und Freiheitskämpfer Simón Bolívar (1783-1830) und zeigt auf der Vorderseite auch sein Porträt. Für die 1872 bis 1879 geprägten Münzen war die für Venezuela geltende Währungseinheit der Venezolano.
Vorderseite: Umschrift, im Feld die Büste Simon Bolivars nach links. Darunter die Signatur BARRE. Rechts das Münzstättenkürzel A.
Rückseite: Umschrift, im Feld Wappen belegt mit Füllhörnern, unten Schriftband, darauf 19 DE ABRIL 1810 - LIBERTAD - 5 DE JULIO 1811. Ganz unten Wertangabe.

Grunddaten

Material/Technik:	Silber; geprägt
Maße:	Gewicht: 4.99 g; Durchmesser: 23 mm; Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	1874
	wer	Albert-Désiré Barre (1818-1878)
	wo	Île-de-France
Besessen	wann	
	wer	Erwin Stammann (1841-1880)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Simón Bolívar (1783-1830)

	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Amerika
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Westeuropa
[Zeitbezug]	wann	19. Jahrhundert
	wer	
	wo	

Schlagworte

- 20 Centavos (Venezolano)
- Berühmte Persönlichkeit
- Heraldik
- Münze
- Neuzeit
- Porträt
- Republik
- Silber
- Stempelschneider

Literatur

- G. Schön - J.-F. Cartier, Weltmünzkatalog 19. Jahrhundert. 15. Auflage (2004) Nr. 24.
- L. Krause - C. Mishler, Standard catalog of World Coins II (1991) Nr. 14..